



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## Sonntag 26. Sonntag im Jahreskreis

**30. Sept. 9.30 Uhr Familienmesse zum Erntedank**  
mit Verabschiedung von Pfarrer P. Dr. Paulus Bergauer OSB und  
Kindergarten- und Hortleiterin Frau Maria Senych sowie der  
Amtseinführung des neuen Pfarrmoderators P. Mag. Nikolaus Poch OSB  
**anschließend Agape**  
Texte: Num 11,25-29; Jak 5,1-6; Mk 9,38-48.

## Montag Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau und Kirchenlehrerin

1. Okt. 17.00 Uhr kleine Ministranten  
19.00 Uhr große Ministranten

## Dienstag Hl. Schutzengel

2. Okt. 20.00 Uhr Liturgieausschuss

Mittwoch der 26. Woche im Jahreskreis

3. Okt. 15.00 – 18.30 Sprechstunde des Seelsorgeteams  
15.00 Uhr offener Pfarrgarten  
18.00 Uhr Abendmesse

## Donnerstag Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

4. Okt. 20.00 Uhr Komplet

## Freitag Herz-Jesu-Freitag

5. Okt. 18.00 Uhr Hl. Messe K.a.V. Norica

## Samstag Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler

6. Okt.

## Sonntag 27. Sonntag im Jahreskreis

**7. Okt. 9.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde**  
**Kinderwortgottesdienst, Pfarrkaffee**  
Texte: Gen 2,18-24; Hebr 2,9-11; Mk 10,2-16.

**Bei der Kollekte bitten wir um Ihre Spende für die Kirchenrenovierung**



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## Anmeldung zur Pfarrfirmung St. Ulrich 2019

Jugendliche, die sich in St. Ulrich auf den Empfang des Firmsakramentes vorbereiten wollen, sind herzlich willkommen.

**WICHTIG:** Anmeldung in der Pfarrkanzlei, St. Ulrichs-Platz 3 in 1070 Wien, bis 31. Oktober 2018: *Immer mittwochs von 15:00-18:30 Uhr mit Taufschein (Die Jugendlichen können sich auch ohne Begleitung der Eltern anmelden!)*

Das erste Treffen mit Gruppeneinteilung findet am Donnerstag, den 8. November 2018 von 18:00-19:00 Uhr im Seelsorgeraum des Pfarrhofes, St. Ulrichs-Platz 3 statt.

Die Elterninformation findet ebenfalls am 8. November um 19:30 Uhr im Seelsorgeraum des Pfarrhofes statt!

### Kinderwortgottesdienste im Wintersemester 2018 / 19

Tag	Datum	Zeit	Fest
Sonntag	09.09.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	16.09.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	23.09.18	09.30	Tageskapelle
<b>ERNTEDANKFEST</b>	<b>30.09.18</b>	<b>09.30</b>	<b>FAMILIENMESSE IN DER KIRCHE!</b>
Sonntag	07.10.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	14.10.18	09.30	<b>KIRCHWEIH / Tageskapelle</b>
Sonntag	21.10.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	11.11.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	18.11.18	09.30	Tageskapelle
Sonntag	25.11.18	09.30	<b>Christkönigmesse als Jugendmesse mit dem NMS Neubaugassen Chor!</b>
1. Advent	02.12.18	09.30	Tageskapelle
2. Advent	09.12.18	09.30	Tageskapelle
3. Advent	16.12.18	09.30	Tageskapelle
4. Advent	23.12.18	09.30	Tageskapelle



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



Heiligabend	24.12.18	16:00	KRIPPENFEIER KIRCHE
Sonntag	13.01.19	09.30	Tageskapelle
Sonntag	20.01.19	09.30	Tageskapelle
Sonntag	27.01.19	09.30	Tageskapelle
Sonntag	17.02.19	09.30	Tageskapelle
Sonntag	24.02.19	09.30	Tageskapelle

*Herzliche Einladung!*



**St. Ulrich braucht Ihre Hilfe!**

Steuerlich absetzbare Spenden unter:  
BAWAG-PSK, Bundesdenkmalamt 1010 Wien,  
Verwendungszweck: A97, IBAN: AT07 0100  
0000 0503 1050  
BIC: BUNDATWW (nur bei  
Auslandsüberweisungen)

**VERGELT'S GOTT!**





# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



**Das Gedicht unseres stellvertretenden Vorsitzenden des PGR, Herr Alois Knoll, anlässlich der Pfarreinführung von P. Nikolaus, der Verabschiedung von P. Paulus und unserer Kindergartenleiterin Maria Senych zum nachlesen:**

**Hochwürdiger Herr Bischofsvikar Dariusz Schutzki, lieber P. Paulus Bergauer, lieber P. Nikolaus Poch, liebe Frau Maria Šenych, geehrter Herr Bezirksvorsteher Markus Reiter, liebe Gemeinde von St. Ulrich, liebe Gäste**

Das heutige Fest heißt Erntedank  
Gefeiert mit fröhlichem Gesang.  
Für welche Ernte danken wir  
In diesem Hause Gottes hier?  
Wir danken für die vielen Gaben,  
Die wir dank Gottes Gnaden haben.  
Und wir danken für drei besondere Persönlichkeiten,  
Die für uns wichtige Institutionen leiteten und leiten.  
Wie es in unserer Gesellschaft so Sitt  
Gebührt der Dame der Vortritt  
So frage ich: Wo soll die Laudatio starten  
Für Maria Šenych in ihrem Kindergarten?  
Jahrzehnte war sie die Leiterin,  
Doch war sie nie eine Streiterin  
Tante Maria war allzeit ganz bescheiden,  
Musste bis zur Schmerzgrenze den Umbau erleiden.  
Die Unbill hat sie deshalb ertragen  
Ohne hinauszuschreien die gewaltigen Plagen  
Und ohne jemals zu werden grob  
Denn für sie war die Kinderbetreuung kein Job



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



Eher als Berufung hat sie die Kinder betreut,  
Sich an deren Entwicklung erfreut.  
Und vieles wäre nicht möglich gewesen  
Hätte sie nicht vielerlei Spesen  
Aus ihrer eigenen Tasche bezahlt  
Dabei erhalten Hort-Pädagogen kein Riesengehalt.  
Liebe Frau Šenyč, dies hab' ich vorgetragen,  
Um Ihnen von Herzen Vergelt's Gott und Danke zu sagen.

Wir danken für 43 Jahre P. Paulus Bergauer,  
Den Pfarrer, Seelsorger und Kirchenumbauer.  
Als ich in den 70er-Jahren im letzten Jahrhundert  
Erstmals hier her kam, war ich ganz verwundert,  
Wie aufgeschlossen und modern es hat geklungen,  
Wie freudig die Gemeinde hat gesungen  
Beim Gottesdienst in dieser Pfarre,  
Wenn P. Paulus als Pfarrer stand am Altare.  
Als Kaplan stand ihm P. Bonifaz zur Seite  
Ihm gaben wir Im Frühjahr das letzte Geleite.  
So hat es sich 43 Jahre lang ergeben,  
Dass ich vieles mitbekommen habe von P. Paulus' Leben.  
Von all dem Erlebten, was soll ich wählen,  
Um seine Verdienste aufzuzählen?  
So fang' ich halt am 9. Dezember 1936 an,  
Als er in Wien-Penzing zur Welt kam.  
Nach Schule, Gymnasium und Chemiestudium  
Sagte er 1962 bei der Priesterweihe: „Ad sum!“  
13 Jahre war er in der Schottenpfarre Kaplan  
Und fing am Gymnasium zu unterrichten an,  
Promovierte zum Doktor der Theologie  
Und lehrte zwei Fächer: Religion und Biologie.  
Nach dem Tod von St. Ulrichs Pfarrer Kramer



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



Fragte ihn der Abt: „Was Ta Ma?“  
Und weiters er zu Paulus spricht:  
Nur wenn Du weiter hältst Unterricht  
Darfst in St. Ulrich Pfarrer werden.  
Sein größter Wunsch war's hier auf Erden.  
So nahm er schweren Herzens dann  
Die Doppelbelastung jahrelang an.  
Er wurde also Pfarrer knapp 40 Jahre jung,  
Brachte in die Pfarre neuen Schwung.  
Baute Keller, Küche, Kindergarten und so fort,  
Schuf der Pfarrgemeinde mit viel Mühen einen sicheren Hort.  
Zwischen Pfarre, Schule und Kammeramt im Stift  
Fand er auch Zeit für Seelsorge und Vermittlung der Hl. Schrift  
Hat nicht nur in St. Ulrich gebaut und ausgestaltet,  
Sondern als Kämmerer auch die Stiftsfinanzen verwaltet.  
Auch für die Jugendlichen war er da zu jeder Zeit  
Leitete sie in ernsten Fragen, lachte mit ihnen in Heiterkeit.  
Um Gottes Haus schön zu erhalten,  
Gab's viel zu Renovieren und Walten.  
Mit der Sicherung der Fundamente  
War sein Elan lang nicht zu Ende.  
Elektrik, Heizung, Kalk und Putz,  
Dazu noch jede Menge Schmutz,  
Immer musst' er an uns sich wenden,  
Erbitten viele, viele Spenden.  
Dann, um die Sorgen nicht zu kürzen,  
Drohte eine Glocke abzustürzen  
Doch Paulus kriegte es auf die Reihe.  
Es folgte das Fest der Glockenweihe.  
Moderne Technik ist ihm vertraut,  
Er täglich seine e-mails schaut.  
Seit er hat sein Mobile-Phone  
Lief ihm kein Termin davon.  
Er mühte sich ab um Gottes Willen,



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



Vieles wirkte er auch im Stillen.  
Die letzten Jahre waren für ihn nicht leicht.  
Für große Sprünge hat es nicht mehr gereicht.  
Doch hat er sich – „Ad sum!“ - bis zuletzt  
Für seine St. Ulricher Pfarre eingesetzt.  
Hat oft viel eigenes Geld in die Hand genommen,  
Damit die Pfarre finanziell über die Runde konnt' kommen.  
Von seiner Lehrerpension hat viel er beigesteuert  
Und damit defekte Teile der Kirche erneuert.  
Gott sei Dank wurde er im Dienst nicht ernstlich krank  
Lieber Paulus – Vergelt's Gott und herzlichsten Dank!

Und so können wir Alle uns glücklich schätzen,  
Dass nach dem in den verdienten Ruhestand versetzen  
Des P. Paulus die Seelsorge hier ist nicht aus,  
Denn der Benediktinerpater Nikolaus  
Ist von der Schottenpfarre hier her gekommen  
Und hat nahtlos die Leitung der Pfarre übernommen,  
Kam als Ältester von 5 Geschwistern 1965 in Wien zur Welt,  
Hat sich im Weiteren zu Mitschülern im Schottengymnasium gesellt,  
Ward unter anderen von P. Paulus und P. Bonifaz unterrichtet,  
Fühlt sich der Ökumene wohl verpflichtet,  
Holt sich Kraft aus der Gemeinschaft im Klosterleben,  
Will dies soweit irgend möglich nicht aufgeben,  
Andererseits in der Pfarre den Kontakt zu den Menschen pflegen,  
Sie als Seelsorger begleiten auf des Lebens Wegen.  
So freuen wir uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre  
Dass die Menschen sich wohl fühlen in der Ulricher Pfarre  
Dass es gelingt, den Einen oder Andern  
Die an dem Gotteshaus vorbeiwandern  
Für Jesus und seine Botschaft zu begeistern  
Und alle Schwierigkeiten zu meistern.  
In diesem Sinne sagen nicht nur die Frommen



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



P. Nikolaus – Herzlich Willkommen!

Wie üblich bei einem großen Feste  
Fragen sich die geladenen Gäste:

Was kann den Pfarrleitern man schenken?

Sie haben's gut, brauchen nicht lang zu denken.

Denn so, wie es P. Paulus seit jeher hat gehalten,

Will es auch sein Nachfolger beibehalten.

Beide wollen für sich selbst nichts haben

Von all den üblichen persönlichen Gaben.

Sie haben nur eine große Bitte:

Gebrauch zu machen von der edlen Sitte

Zur Erhaltung der Kirche und dem pastoralen Streben

Eine großzügige Spende auf das Konto zu geben

Sie selbst können den finanziellen Vorteil schätzen

Und den Betrag von Ihrer Steuer absetzen.

Für diese Ernte Gott zu danken ist guter Brauch.

Doch großer Dank gebührt diesen drei Menschen auch,

Die den größten Teil von ihrem Leben

In den Dienst an Gott und den Menschen geben.

Maria Šenyč, ein Leben für Kinder,

P. Paulus für die ihm Anvertrauten nicht minder,

P. Nikolaus, der gerne das Werk weiterführt:

Allen Dreien ein ganz großes Danke gebührt.

Fotos und Bericht vom Fest gibt es im  
nächsten Newsletter zu betrachten!





# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Sonntag, 30. September 2018

[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE IM 6ten

### DAS EVANGELIUM NACH JOHANNES

Montag, 1.10.2018: Robert König

*„Glauben im Hier und Jetzt“*

Kath. Pfarre Mariahilf, Barnabitengasse 14

Dienstag, 2.10.: Friederike Eckert-Zahradnicek

*„Die sieben Ich-bin-Worte“*

Kath. Pfarre Gumpendorf, Pfarrsaal

(Zugang über Kurt-Pint-Platz)

Mittwoch, 3.10.: Brigitte Kößler/Ingelore Korb

*„Das hohepriesterliche Gebet“*

Baptistengemeinde Mollardgasse, Mollardgasse 35

Donnerstag, 4.10.: Pfrin Edith Schiemel

*„Zeichen“*

Evangelische Pfarrgemeinde A.B., Lutherplatz 1, Sakristei

Beginn: jeweils 19:00 Uhr